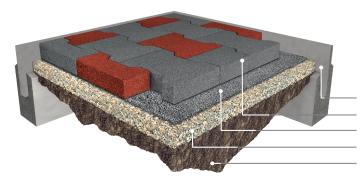
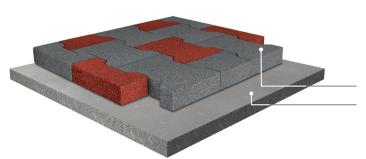
# **REGUPOL EQUILINE WALKWAY**





Verlegung auf ungebundener Tragschicht Randeinfassung REGUPOL equiline walkway

Splittbett Schotterschicht Natürlicher Untergrund



Verlegung auf gebundener Tragschicht REGUPOL equiline walkway

Beton- oder Asphaltuntergrund

### 1. Allgemeine Hinweise

Die untenstehende Verlegeanleitung setzt die für diese Arbeiten notwendigen fachlichen und handwerklichen Standards voraus. Die Verlegeanleitung entspricht dem aktuellen Kenntnisstand von **REGUPOL** und wird gegebenenfalls verändert. Weder Hersteller noch Händler der **REGUPOL equiline walkway** Verbundpflastersteine können die fachgerechte Verlegung und Verarbeitung der eingesetzten Materialien unmittelbar beeinflussen. Aus diesen Gründen kann die vorliegende Verlegeanleitung nur unverbindlich sein, und **REGUPOL** kann für das Verarbeitungsergebnis keine Gewähr übernehmen.

Selbstverständlich liegt die Verantwortung für die korrekte Beschaffenheit der gelieferten **REGUPOL equiline** walkway Steine bei **REGUPOL**, sofern ab Versand ab Werk keine Veränderungen oder Beschädigungen durch Dritte stattgefunden haben. Hierzu sind unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und allgemeinen Lieferbedingungen zu beachten.

**REGUPOL equiline walkway** Verbundpflaster ist unempfindlich gegen Feuchtigkeit und Sonnenlicht, sollten jedoch vor der Verlegung gegen Nässe und UV-Strahlung geschützt gelagert werden. Außerdem sind die Gummisteine vor Chemikalien, Ölen, Fetten usw. zu schützen.

Zusätzlich zu dieser Verlegeanleitung sind die Verarbeitungshinweise und ggf. Sicherheitsdatenblätter der Klebstoffhersteller und Hersteller sonstiger Hilfsmittel und Zubehöre zu beachten.

### 2. Tragschicht

Die **REGUPOL equiline walkway** Verbundpflastersteine lassen sich sowohl auf ungebundene als auch auf gebundene Tragschichten verlegen. Die Fläche der Tragschicht muss entsprechend der notwendigen Einbautiefe inklusive der Höhe der zu verlegenden Gummisteine ausgehoben werden.

#### 2.1 Ungebundene Tragschicht

Der natürliche Untergrund auf dem die Tragschicht hergestellt wird, muss die notwendige Festigkeit, Drainagefähigkeit und Beständigkeit haben, wie sie auch für eine dauerhafte Installation von Betonpflaster benötigt wird. Seine Oberfläche sollte eben sein. Gegebenenfalls muss auf dem Untergrund zunächst ein verdichtetes Erdplanum erstellt werden.

1. Zunächst wird der Unterbau aus Schotter der Körnung 0/32 - 0/45 mm aufgebracht und standfest verdichtet. Die Dicke dieser verdichteten Schotterschicht beträgt mindestens 30 cm (kann ortsüblich höher liegen).

### **VERLEGEANLEITUNG**

## **REGUPOL EQUILINE WALKWAY**



2. Das Obermaterial der ungebundenen Tragschicht besteht aus Feinsplitt mit einer Körnung bis maximal 0/8 mm und einer Dicke von 2 bis 3 cm. Diese Schicht wird hohlraumfrei nivelliert. Die Oberfläche der ungebundenen Tragschicht muss planeben sein, mit einer höchstzulässigen Abweichung von weniger als 5 mm über 3 m in beliebiger Richtung (Messung mit einer 3 m-Latte).

### 2.2 Gebundene Tragschicht

Gebundene Tragschichten können Beton-, Magerbetonoder Asphaltflächen sein. Die gebundene Tragschicht benötigt zur Ableitung von Wasser ein Gefälle von 1 - 2 % sowie in Richtung Entwässerung , bzw. eine Abflussmöglichkeit am Rande der Fläche.. Die Oberfläche der gebundenen Tragschicht muss planeben sein, mit einer höchstzulässigen Abweichung von weniger als 5 mm über 3 m in beliebiger Richtung (Messung mit einer 3 m-Latte).

3. Bedarfsermittlung, Materialkontrolle, Verlegebedingungen Die REGUPOL equiline walkway Verbundpflastesteine müssen sich bei der Lieferung in der ungeöffneten Originalverpackung mit unversehrten Etiketten und Begleitdokumenten befinden. Zur Bedarfsermittlung muss unter Berücksichtigung der vorteilhaften Verlegerichtung und von erwartbaren Verschnittresten die benötigte Flächenmenge mit der angelieferten Flächenmenge verglichen werden.

Die Verbundplfastersteine haben ein Flächenmaß von 200 x 160 mm. Vor der Verlegung müssen die gelieferten **REGUPOL equiline walkway** Verbundpflastesteine auf Beschädigungen, Verschmutzungen und auf Material- oder Produktionsfehler überprüft werden. Die Gummisteine unterliegen regelmäßigen Produktions- und Materialkontrollen und werden von **REGUPOL** stets nach bestem Wissen in einwandfreiem Zustand ausgeliefert. Dennoch haftet **REGUPOL** nicht für durch Materialfehler hervorgerufene Schäden oder Mängel nachdem das gelieferte Material teilweise oder vollständig eingebaut wurde.

Zur Akklimatisierung müssen die Gummisteine mindestens einen Tag vor der Verlegung der Temperatur des Verlegeortes ausgesetzt sein, damit ihre Temperatur in etwa der des Verlegeortes entspricht. Die Verlegung sollte nicht bei einer Außentemperatur unter 10 °C erfolgen.

Das Pflaster sollte in trockenem Zustand verlegt werden, eine Befeuchtung durch leichten Regen während der Verlegung ist unproblematisch. Durch diese Maßnahmen ist sichergestellt, dass die Gummisteine weitgehend in ihren



REGUPOL equiline walkway: Länge 200 mm, Breite 160 mm



REGUPOL equiline walkway Anfänger: Länge 200 mm, Breite 80 mm



REGUPOL equiline walkway Halbe: Länge 100 mm, Breite 160 mm

### **VERLEGEANLEITUNG**

## **REGUPOL EQUILINE WALKWAY**



originären Maßen eingebaut werden. Die fertigungs- und materialbedingten Maßtoleranzen betragen  $\pm\,1\,\%$  in der Fläche und  $\pm\,2$  mm in der Höhe.

### 4. Verlegung

### 4.1 Verlegung auf ungebundener Tragschicht

Verbundpflaster von **REGUPOL** werden wie normale Betonpflastersteine verlegt. Sie gleichen in ihrer Doppel-T-Form den Behaton Betonpflastern. Die Pflastersteine werden ausgehend von einer Ecke dicht an dicht verlegt, mit einer Rüttelplatte abgerüttelt und mit Sand verfugt. Bei der Verlegung auf ungebundenem Untergrund können Sie zur Erhöhung der Stabilität Anfänger, Halbe und ganze Steine mit der Randeinfassung mit einem einkomponentigen PUR Kleb-Dichtstoff verkleben. Den einkomponentigen PUR Kleb-Dichtstoff können Sie ebenfalls von **REGUPOL** beziehen. Die Verarbeitung sollte zwischen +5 und +35 °C Außentemperatur erfolgen. Der Raupendurchmesser des Kleberauftrags sollte 5 bis 7 mm betragen.

### 4.2 Verlegung auf gebundener Tragschicht

Die Verlegung auf einen Beton- oder Asphaltuntergrund kann bei vorhandener Randeinfassung je nach Verwendung sowohl lose als auch verklebt erfolgen. Hierbei ist auf eine leichte Neigung des Untergrundes von 1 bis 2 % in Richtung Entwässerung zu achten. Den erforderlichen Klebstoff zur Verklebung der Pflastersteine auf einer gebundenen Tragschicht können Sie bei **REGUPOL** beziehen. Es handelt sich um einen zweikomponentigen

PUR Klebstoff. Die Verklebung der Steine auf gebundenen Tragschichten erfolgt punktuell auf der Unterseite oder im Klebebett. Dazu muss der Untergrund trocken und sauber sein, die Außentemperatur sollte mindestens 10° C betragen. Kleberverbrauch: ca. 1-1,5 kg/m², je nach Untergrund.

Achtung: Bedingt durch die +/- 2 mm Toleranz in der Höhe zeichnet sich diese Differenz bei Verlegung auf einer gebunden Oberflächen ab.

### 4.3 Randbegrenzung

Wie bei herkömmlichen Betonpflastern ist eine Randeinfassung erforderlich. Zur Erhöhung der Stabilität können Sie Anfänger, Halbe und ganze Steine mit der Randeinfassung verkleben.

### 4.4 Zuschnitt der Steine

Schneiden Sie die Pflastersteine mit einer Stichsäge (Holzblatt mittlerer Zahnung). Das gilt auch für Anschlüsse an Gerätefüße, Kanaleinläufe, andere Bodenbeläge usw. Die Anschlüsse können durch Verklebungen fixiert werden.

### 5. Anwendungsberatung

Für Fragen zur Verlegung und Pflege der **REGUPOL** equiline walkway Gummisteine stehen die **REGUPOL** Kundenberater zur Verfügung:

Tel.: +49 2751 803 143 | pferde@regupol.de